

ConceptIF relaucht ihren Firmenschutz für den Mittelstand



Andreas Szwalkiewicz

© ConceptIF

• CIF:BIZ Firmenschutz wird noch gezielter auf KMU-Bedarf ausgerichtet • Sleep-easy-Versprechen wurde um Besserstellungs- und Updategarantie erweitert • Komplette CIF-Produktwelt jetzt auf einer Plattform

Die ConceptIF BIZ GmbH, Assekurateur und Konzeptentwickler von eigens entwickelten Versicherungslösungen, relaucht ihren „CIF:BIZ Firmenschutz“ für den gewerblichen Mittelstand. Neben erweiterten Leistungszusagen und Bedingungsverbesserungen im Bereich Gebäude-, Rohbau-, Inhalt- und Ertragsausfall- sowie Betriebshaftpflicht-Versicherungen wurden die Produkte noch gezielter auf den Bedarf von mittleren und kleinen Unternehmen (KMU) zugeschnitten. Darüber hinaus wurde „CIF:BIZ Firmenschutz“ auf einer Plattform mit den Angeboten für das Privatkundengeschäft zusammengeführt.

Pünktlich zum Start in das Jahresendgeschäft hat die ConceptIF BIZ ihre Produktlinie „CIF:BIZ Firmenschutz“ komplett überarbeitet. Passgenaue Zielgruppen- und Branchenlösungen prägen die Assekurateurkonzepte für Gewerbekunden. So können ab sofort im Rahmen der Betriebshaftpflichtversicherung „CIF:BIZ company protect“ Mischbetriebe mit bis zu fünf Betriebsarten in einer Police versichert werden, etwa der Friseursalon mit dem angeschlossenen Kosmetik- und Nagelstudio oder die Schusterwerkstatt mit dem Schlüsseldienst. Darüber hinaus gibt es unter anderem für Betriebe aus den Bereichen Handel, Handwerk und Gewerbe sowie Kindergärten und Schulen betriebsartenspezifische Erweiterungen. Für Bauhandwerker ist beispielsweise die standardmäßige Mitversicherung von Nachbesserungsbegleitschäden

besonders interessant. Denn im Nachhinein auftretende Schäden an ihrem Gewerk können erhebliche Kosten für die Herstellung des ursprünglichen Zustandes nach sich ziehen, zumal ihr Gewerk regelmäßig von anderen überbaut wird.

Gegen Cyberangriffe geschützt

ConceptIF hat die Betriebshaftpflichtversicherung um den Cyberschutz erweitert. Die optionale Cyberdeckung mit bis zu 100.000 Euro Deckungssumme kann für den Fall einer Betriebsunterbrechung um ein Tagesgeld von 500 Euro ergänzt werden. Die Schadensdeckungssumme beläuft sich hierbei auf 250.000 Euro. Bei der modularen gewerblichen Sachversicherung „CIF:BIZ property complete“, mit der Betriebsinhalt, Gebäude, Rohbau und Ertragsausfall in einem Vertrag abgesichert werden können, wurden die Entschädigungsgrenzen bei grob fahrlässiger Verletzung vertraglicher Obliegenheiten oder Herbeiführung des Versicherungsfalles von 200.000 Euro auf 500.000 Euro angehoben. Darüber hinaus werden Kosten bis zu 10.000 Euro für eine qualifizierte Energieberatung und die Erstellung eines Energieausweises bei Gebäudeschäden von mindestens 50.000 Euro erstattet.

„Noch konsequenter als zuvor haben wir unser Produktportfolio im gewerblichen Bereich am Bedarf der breiten Mitte der Wirtschaft ausgerichtet. Wir folgen damit unserem Credo, einfache, unbürokratische Lösungen anzubieten. Dazu gehören auch wenige Antragsfragen, sodass wir Unternehmern schnell ein Angebot zur Entscheidung vorlegen können“, sagt Andreas Szwalkiewicz, Geschäftsführer der ConceptIF BIZ GmbH.

Nichts verpassen mit dem „Sleep-easy-Versprechen“

Für alle gewerblichen Sachversicherungen wurde das Sleep-easy-Versprechen erweitert. Neben der bewährten Differenzdeckung, die für zwölf Monate lang bei noch laufenden Verträgen beim vorherigen Versicherer kostenfrei den Versicherungsschutz im beantragten Umfang bei ConceptIF deckt, kommen eine Besserstellungs- und eine Updategarantie neu hinzu. Bei der Besserstellungsgarantie passt ConceptIF ihr Angebot an, sollten Kunden bei ihrem vorherigen Versicherer bessere Konditionen erhalten haben. Dieses gilt für die Dauer von fünf Jahren ab Vertragsbeginn. Darüber hinaus gewährleistet ConceptIF mit der Updategarantie, dass künftige beitragsneutrale Bedingungsverbesserungen auch Bestandskunden zugutekommen.

"Mit dem Sleep-easy-Versprechen geben wir Vermittlern die Gewähr, dass, egal wie sich die Tarife weiterentwickeln, sie ihren Kunden immer die besten am Markt verfügbaren Versicherungsleistungen anbieten können, ohne das ungute Gefühl zu haben, etwas übersehen zu haben“, sagt Andreas Szwalkiewicz.

Alle CIF-Produkte auf einer Plattform

Parallel zum Produktrelaunch wurden die gewerblichen und privaten Sachversicherungen auf einer zentralen Plattform zusammengeführt. Für Vermittler wird die Arbeit damit erheblich erleichtert, denn sie können ab sofort in einem Verwaltungssystem arbeiten und die grafische Oberfläche als Cockpit für die tägliche Arbeit nutzen. Offene Geschäftsvorgänge, neue Dokumente und Bestandslisten sind schnell einsehbar und können mit wenigen Klicks heruntergeladen werden.